

Final Report Outgoing

Gastuniversität Universität: ES DAP - Escola Superior de Disseny i d'Arts Plàstiques
Stadt / Land: Barcelona/Katalonien
Aufenthaltssemester: Wintersemester 2019
Studienrichtung an der Gastuniversität: Grafic Design
Studienrichtung an der KUNI: Grafik Design und Fotografie

Reflektion über das Studium:

Lehrveranstaltungen, Sprache, Lehrende, Studierende, Auslandsbüro an der Gastuniversität

Die Universität ESDAP besteht aus mehreren Campus die in Barcelona und ausserhalb verteilt sind. Jeder Bereich hat somit seine eigenes Gebäude somit ist der Austausch zwischen den anderen Bereichen leider nicht so viel gegeben. Meine Universität war sehr klein, in Hospitalet (das ist die nächst größte Stadt und verbunden mit Barcelona). Es gab einen Computerraum und mehr Werkstätten habe ich nicht gesehen. Die Klassen sind sehr klein (ca. 10 Personen) und wir waren zwei Erasmus Studenten. Der Unterricht war überwiegend in Katalan und zwei Lehrende hielten sie wegen uns Erasmus Studenten in Spanisch. Achtung: die Lehrenden können kaum bis sehr wenig Englisch! Also ein gewisses Sprachniveau sollte unbedingt gegeben sein. Die Studierenden waren sehr nett und hilfsbereit sowieso das zuständige Auslandsbüro oder Verantwortliche.

Leben im Gastland:

Kultur, Unterkunft, Öffentlicher Transport, Essen, Lebenskosten

Barcelona ist eine lebendige Stadt. Sie ist in Bewegung, im Rausch, im Wandel und doch antik. Es gibt eine wundervolle und starke Kultur in Katalonien. Es gibt viele Museen, Gallerien, Streetart, Musik und Performances die die Stadt erblühen lassen. Leider lockt das auch Touristen an, was diese Stadt zugange hat. Meidet man aber die Touristenhauptorte wie zum Beispiel die La Rambla, und Teile der Innenstadt fühlt man auch das einheimischen Leben. Ich lebte mitten in Gotico, eben die Innenstadt von Barcelona und somit das Hauptzentrum des Tourismus. Doch sogar dort kann man seine Wege und Orte finden wo es selten Touristen hin verschlägt. Nach längeren Aufenthalt dort würde ich jeden empfehlen die Viertel: Popenou oder Gracia, das sind mehr die Viertel der Einheimischen, vielleicht etwas entfernter vom Zentrum dafür super viele nette Lokale und eine tolle Atmosphäre. Tipp: Placa del Sol (ein Platz an denen alle zusammentreffen und musizieren und trinken).

Die U-Bahn ist sehr gut ausgebaut und man ist schnell überall. Ich hab mir jedoch ein Fahrrad gekauft, da ich lieber überirdisch unterwegs bin und etwas von der Stadt sehe. Es gibt viele Fahrradwege aber Achtung die Autos fahren teilweise verrückt! ;)

Die Miete in Barcelona ist relativ hoch, vor allem im Zentrum. Durch die steigende Tourismuszahlen steigen auch die Hotels und Airbnb Unterkünfte. Ein kleines WG- Zimmer kann schon schnell über 400€ kosten. Üblich sind auch Zimmer ohne Fenster, diese werden sehr oft angeboten, bitte beachten.

In allem war es eine wunderschöne Erfahrung, die Universität hat mir nicht ganz so zugesprochen aber dafür alles drum herum, die Stadt, das Leben, die Erfahrungen im Persönlichen.

Die Übermittlung des Berichtes an das Büro für Auslandsstudien gilt gleichzeitig als Bestätigung dafür, dass der/die BerichtslegerIn mit der eventuellen Veröffentlichung auf der website der KUNI einverstanden ist.
Sollte der/die VerfasserIn damit nicht einverstanden sein, ist dies ausdrücklich im Bericht fest zu halten.